

LEIPZIGER BUCHMESSE (15. bis 18. März 2012)

Leipzig, 9. Februar 2012

Die Nominierten stehen fest: 15 Autoren hoffen auf den Preis der Leipziger Buchmesse 2012

In diesem Jahr reichten 147 Verlage insgesamt 460 Titel ein, die bis zur Leipziger Buchmesse 2012 erscheinen werden. Die siebenköpfige Kritikerjury nominierte jeweils fünf Autoren bzw. Übersetzer in den Kategorien Belletristik, Sachbuch/Essayistik und Übersetzung für den Preis der Leipziger Buchmesse 2012:

Kategorie Belletristik:

- **Anna Katharina Hahn:** „Am Schwarzen Berg“ (Suhrkamp)
- **Thomas von Steinaecker:** „Das Jahr, in dem ich aufhörte, mir Sorgen zu machen, und anfang zu träumen“ (S. Fischer Verlag)
- **Sherko Fatah:** „Ein weißes Land“ (Luchterhand Literaturverlag)
- **Wolfgang Herrndorf:** „Sand“ (Rowohlt Berlin)
- **Jens Sparschuh:** „Im Kasten“ (Kiepenheuer & Witsch)

Kategorie Sachbuch/Essayistik:

- **Jörg Baberowski:** „Verbrannte Erde. Stalins Herrschaft der Gewalt“ (C.H. Beck)
- **Carolin Emcke:** „Wie wir begehren“ (S. Fischer Verlag)
- **Manfred Geier:** „Aufklärung. Das europäische Projekt“ (Rowohlt)
- **Lothar Müller:** „Weiße Magie. Die Epoche des Papiers“ (Carl Hanser Verlag)
- **Wilfried F. Schoeller:** „Alfred Döblin. Eine Biographie“ (Carl Hanser Verlag)

Kategorie Übersetzung:

- **Hans Pleschinski:** „Nie war es herrlicher zu leben: Das geheime Tagebuch des Herzogs von Croÿ 1718 - 1784“, aus dem Französischen (C.H. Beck)
- **Nikolaus Stingl:** „Der Tunnel“, aus dem Englischen, von William H. Gass (Rowohlt Verlag)
- **Christina Viragh:** „Parallelgeschichten“, aus dem Ungarischen, von Péter Nádas (Rowohlt Verlag)

- **Caroline Vollmann:** „Mademoiselle de Maupin“ aus dem Französischen, von Théophile Gautier (Manesse Verlag)
- **Thomas Frahm:** „Feuerköpfe“, aus dem Bulgarischen, von Vladimir Zarev (Deuticke Verlag)

Preisverleihung zur Leipziger Buchmesse, und Hörproben im Internet sowie App zum Download

Die Preisverleihung findet am Donnerstag, dem 15. März 2012, 16.00 Uhr auf der Leipziger Buchmesse in der Glashalle statt. Wer nicht in Leipzig sein kann, hat zum ersten Mal die Gelegenheit, die Preisverleihung via Livestream über www.preis-der-leipziger-buchmesse.de/stream zu verfolgen. Einen akustischen Eindruck im Vorfeld vermittelt das Internetportal www.literaturport.de. Alle nominierten Titel werden hier mit einer Hörprobe vorgestellt. Erstmals gibt es zum Preis der Leipziger Buchmesse auch eine App vom Leipziger Start-Up Unternehmen Snippy. Hör- und Leseproben der 15 Nominierten werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Snippy Lite App ist ab den 16. Februar für Android-Geräte und iPhone Nutzer zugänglich.

Nominierte im Gespräch

Der Mitteldeutsche Rundfunk (MDR Figaro), der Bayerische Rundfunk (BR2), der Südwestrundfunk (SWR2) sowie Deutschlandradio Kultur stellen die Nominierten der Kategorie Belletristik in öffentlichen Veranstaltungen vor, die im Radio übertragen werden. Am 12. Februar ab 16.00 Uhr sind Sherko Fatah und Jens Sparschuh im Lese-Café des Hörfunksenders MDR Figaro zu Gast. Zwei Wochen später, am 26. Februar, begrüßt Moderator Michael Hametner die Autoren Anna Katherina Hahn und Thomas von Steinaecker. Der MDR sendet live ab 16.00 Uhr aus der Leipziger Moritzbastei (Universitätsstraße 9), die Veranstaltung ist öffentlich.

Am 6. März stellen sich die nominierten Autoren der Kategorie „Belletristik“ im Literaturhaus Hamburg vor. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und wird von Annemarie Stoltenberg, NDR Kultur, sowie Rainer Moritz, Literaturhaus Hamburg, moderiert.

Ebenfalls am 6. März lädt der Rote Salon der Berliner Volksbühne die Nominierten der Kategorie Sachbuch zum Kennenlernen ein. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr und wird von René Aguigah, Deutschlandradio Kultur, moderiert. Deutschlandradio Kultur ist zudem Medienpartner dieser Veranstaltung, deshalb wird es eine Live-Übertragung in der Sendung „Dokumente und Debatten“ geben. Das Gespräch wird außerdem am 11. März (um 00.05 Uhr) in der Sendung „Werkstatt“ ausgestrahlt.

Auch im Literaturhaus München können Interessierte die Nominierten der Kategorie Belletristik erleben. Die Veranstaltung findet am 8. März statt, wird von Gerwig Epkes (SWR2) und Cornelia Zetzsche (BR2) moderiert und im Radio übertragen. Beginn ist 19.30 Uhr.

Online-Voting für Literaturbegeisterte

Bücherfreunde sind aufgerufen, ihren Lieblingsautor der Kategorie Belletristik zu wählen. Dafür steht auf der Webseite zum Preis der Leipziger Buchmesse (www.preis-der-leipziger-buchmesse.de) das Online-Voting bereit. Zwischen dem 9. Februar und 8. März haben Besucher der Buchmesse-Website (sowie die Besucher der Partner-Websites börsenblatt, buchreport, Cicero, Frankfurter Rundschau sowie LVZ-Online und Literaturport) die Möglichkeit, für ihren Preis-Favoriten abzustimmen. Unter allen Teilnehmern wird ein Besucher ausgelost, der ein Paket mit allen nominierten Büchern der Kategorie Belletristik sowie Eintrittskarten zur Preisverleihung bekommt.

Zum Preis der Leipziger Buchmesse

Der Preis der Leipziger Buchmesse wird 2012 zum achten Mal verliehen. Die Auszeichnung ehrt herausragende deutschsprachige Neuerscheinungen und Übersetzungen. Dotiert ist er mit insgesamt 45.000 Euro. Der Freistaat Sachsen und die Stadt Leipzig unterstützen den Preis der Leipziger Buchmesse. Kooperationspartner sind das Literarische Colloquium Berlin (LCB), die Wochenzeitschrift DIE ZEIT und das Magazin buchjournal.

Vorsitzende der Jury ist die Publizistin Verena Auffermann. Sie arbeitet zusammen mit Johanna Adorján (Frankfurter Allgemeine Zeitung), Jens Bisky (Süddeutsche Zeitung), Martin Ebel (Tages-Anzeiger, Zürich), Eberhard Falcke (freier Literaturkritiker), Ingeborg Harms (freie Literaturkritikerin) und Adam Sobocynski (DIE ZEIT).

Ansprechpartner für die Presse:

Nancy Pfaff, Pressesprecherin
Tel.: +49 (0) 341 / 6 78 6554
Fax: +49 (0) 341 / 6 78 166554
E-Mail: n.pfaff@leipziger-messe.de

Ansprechpartnerin der Jury:

Verena Auffermann
Tel.: +49 (0) 30 / 450 877 42
E-Mail: v.auffermann@t-online.de

Preis der Leipziger Buchmesse im Internet:

<http://www.preis-der-leipziger-buchmesse.de>

Leipziger Buchmesse im Internet:

<http://www.leipziger-buchmesse.de>

Leipziger Messe im Internet:

<http://www.leipziger-messe.de>

Die Leipziger Buchmesse im Social Web:

<http://www.facebook.com/leipzigerbuchmesse>
<http://twitter.com/buchmesse>
<http://www.leipziger-buchmesse.de/youtube>